Handball: Pfingsturniere der HSG Fürth/Krumbach laufen reibungslos ab / „Das weiße Ballett" gewinnt das Hobbyturnier / Über 100 Helfer im Einsatz

Tolle Tricks im großen Sandkasten

Die Frauen der HSG Fürth/Krumbach (im Angriff) zeigten beim Beachhandball ihr Können. BILDER: GUTSCHALK

FÜRTH/KRUMBACH. Egal ob im Sand, auf den Rasenplätzen, an den Verpflegungsstationen oder bei den Abendveranstaltungen - die Verantwortlichen des TSV Krumbach und der HSG Fürth/Krumbach blicken zufrieden auf das Pfingstturnier 2015 auf dem Sauberg zurück. Dank eines guten Organisationsteams, sowie zahlreichen ehrenamtlichen Helfern konnte die viertägige Großveranstaltung in Krumbach wieder reibungslos über die Bühne gehen.

„Im Vorfeld herrscht doch immer eine recht große Anspannung, ob denn alles klappt", so Patrick Unger, Hauptverantwortlicher für den sportlichen Teil. Er freute sich, dass dank dem tollen Vereinszusammenhalt und dem Engagement von über 100 Helfern alles optimal gelaufen sei. Insgesamt 115 Teams hatten sich in 14 Gruppierungen angemeldet und machten drei Tage lang den Handballsport zur Hauptsache auf dem Sauberg in Krumbach.

Gleich zum Auftakt traten beim Hobbyturnier 14 Teams in vier Gruppen gegeneinander an. Mit jeder Menge Spaß ging es ans Werk und in der ein oder anderen Begegnung hätte man nicht meinen wollen, dass hier Amateure am Werk waren. Im Viertelfinale traten die Erst- und Zweitplatzierten der Gruppe A und B, sowie der Gruppe C und D im Überkreuzverfahren gegeneinander an. Dabei zogen die „Tvgg Harmonie Fürth" die „Alten Hasen", „Das weiße Ballett" und der SV Fürth ins Halbfinale ein. Das Finale war mit einem Endstand von 17:12 eine knappe Kiste. Turniersieger wurde die Birkenauer Mannschaft „Das weiße Ballett" und verwies die „Tvgg Harmonie Fürth", den SV Fürth und die „Alten Hasen" auf die folgenden Plätze.

Die Kleinfelder gehörten am Pfingstsamstag der männlichen und weiblichen D-Jugend. Begeistert verfolgten viele Zuschauer Nachwuchshandball, der sich sehen lassen konnte. Dabei dominierte die HSG Bensheimer/Auerbach ihre Altersklasse im weiblichen Bereich, während es im Finale bei den Buben mit einem 9:10-Erfolg für die JSG Odenwald gegen die JSG Gersprenztal denkbar knapp zuging. Auch die männliche C-Jugend der JSG Odenwald 1 war im Sand nicht zu bremsen, während die JSG Mainz/Budenheim bei den Mädels mit einem 40:23-Sieg im Finale gegen den TSV Birkenau 1 eine Klasse für sich war. Ebenfalls aus Mainz/Budenheim stammte der Sieger im Beachhandball bei der weiblichen A-Jugend.

Zehn Teams traten im Damen-Bereich im überdimensionalen Sandkasten in zwei Gruppen gegeneinander an. Bei einem von Trickwürfen und Tempohandball geprägten Endspiel setzte sich der TSV Birkenau 1 gegen die TSG Eddersheim durch.

Während am zweiten Turniertag keine Platzierungen auf dem obersten Treppchen für den Gastgeber verzeichnet werden konnten, gab es am dritten Austragungstag gleich drei Mal Grund zum feiern. Sowohl die Herren, die männliche A-Jugend - beide im Sand - als auch die männliche E-Jugend auf dem Kleinfeld wurden Turniersieger. Die Beachhandballer der männlichen B-Jugend des TSV Birkenau 1 sowie der weiblichen B-Jugend der JSG Mainz/Budenheim, ebenso wie die E-Jugend-Mädels des HC Heppenheim (Rasenplatz) waren die Besten ihrer Altersklassen.

Viel Spaß und gute Laune versprühten die ganz jungen Nachwuchshandballer im Mini-Bereich. Die Jungen und Mädchen des TSV Gadernheim, HC Vfl Heppenheim, HSG Fürth/Krumbach 1 und 2 flitzten über den Rasen und zeigten erste gute handballerische Ansätze.

Während tagsüber der Sport im Fokus stand, sorgten am Abend DJ C.K. und die Coverband „Xtreme - Party like a Rockstar" für gute Stimmung und beste Unterhaltung. Auch beim Frühschoppen am Pfingstmontag mit der Katholischen Kirchenmusikkapelle Fürth herrschte ausgelassenes Treiben bis weit in die Abendstunden hinein.

Die Sieger auf dem Sauberg

- **Weibliche E-Jugend:** 1. HC VfL Heppenheim, 2. HSG Fürth/Krumbach, 3. JSG Lorsch/Einhausen.
- **Männliche E-Jugend:** 1. HSG Fürth/Krumbach, 2. HSG Weschnitztal, 3. HC VfL Heppenheim.
- **Weibliche D-Jugend:** 1. HSG Bensheim/Auerbach, 2. TSV Birkenau 1, 3. HSG Fürth/Krumbach.
- **Männliche D-Jugend:** 1. JSG Odenwald, 2. JSG Gersprenztal, 3. HSG Fürth/Krumbach.
- **Weibliche C-Jugend:** 1. JSG Mainz/Budenheim, 2. TSV Birkenau 1, 3. HSG Mörfelden/Walldorf.
- **Männliche C-Jugend:** 1. JSG Odenwald 1, 2. HSG Fürth/Krumbach, 3. JSG Odenwald 2.
- **Weibliche B-Jugend:** 1. JSG Mainz/Budenheim, 2. TSV Birkenau 1, 3. HSG Mörfelden/Walldorf.
- **Männliche B-Jugend:** 1. TSV Birkenau 1, 2. TSV Birkenau 2, 3. HSG Fürth/Krumbach 1.
- **Weibliche A-Jugend:** 1. JSG Mainz/Budenheim, 2. TSV Birkenau 1, 3. HC Vfl Heppenheim.
- **Männliche A-Jugend:** 1. HSG Fürth/Krumbach, 2. HC Mannheim/Neckerau, 3. HSG Bensheim/Auerbach.
- **Herren:** 1. HSG Fürth/Krumbach 2, TSG Weinheim, 3. HSG Fürth/Krumbach 1.
- **Damen:** TSV Birkenau 1, TSG Eddersheim, TSV Birkenau 2.
- **Hobbyturnier:** 1. Das weiße Ballett, 2. Tvgg Harmonie Fürth, 3. SV Fürth.

Auf dem Rasenplatz kämpften die Jugendteams um jeden Ball.

Zahlreiche Zuschauer sorgten in Krumbach für gute Stimmung.